

## Mathematik

Kand.-Nr.: .....

Name, .....  
Vorname

Note:

---

### Dauer: 4 Stunden

- Verwenden Sie für jede Aufgabe ein neues Blatt und **schreiben Sie nur auf einer Seite der Blätter !**
- Schreiben Sie jedes Antwortblatt einzeln an.
  - Oben links: SMK, Passerellen, Frühjahr 07.
  - Oben rechts: Kand.- Nr., Name / Vorname.
  - Nummerieren Sie die Blätter einzeln.
- Geben Sie die Resultate nach Möglichkeit exakt an, d.h. lassen Sie Wurzeln, gekürzte Brüche,  $e$ ,  $\pi$  etc. stehen. Falls Sie Resultate als Dezimalbrüche angeben wollen, runden Sie diese sinnvoll, z.B. auf 3 wesentliche Ziffern.
- Jede Aufgabe wird mit je maximal 10 Punkten bewertet. Für die Note 6 wird nicht die maximale Punktzahl verlangt.
- Resultate **ohne Herleitung** geben keine Punkte.

1. a) Von einem Dreieck  $ABC$  kennen wir die Höhe  $h_b = 14.7$  und die Winkel  $\beta = 101.4^\circ$  und  $\gamma = 35.8^\circ$ . Berechnen Sie die Länge der Seiten.

b) Zeigen Sie, dass 
$$\frac{\sin(\alpha + \beta)}{\sin(\alpha - \beta)} = \frac{\tan\alpha + \tan\beta}{\tan\alpha - \tan\beta}$$

---

2. Der Physiker *Frank Benford* beobachtete 1938, dass bei im Alltag auftretenden Zahlen die erste Ziffer mit grösster Wahrscheinlichkeit die 1 ist. Spätere Untersuchungen führten zum **Gesetz von Benford** :

Dies besagt, dass die Ziffern  $k = 1, 2, \dots, 9$  mit den Wahrscheinlichkeiten  $p(k) = \lg\left(1 + \frac{1}{k}\right)$  als erste Ziffer auftreten.

Es gilt also beispielsweise  $p(1) = \lg 2$  ( $\lg$  ist der Logarithmus zur Basis 10).

- a) Zeigen Sie, dass exakt gilt:  $p(1) + p(2) + \dots + p(9) = 1$
- b) Aus einem statistischen Jahrbuch werden zufällig 6 Zahlen ausgewählt.
- 1) Wie gross ist die Wahrscheinlichkeit, dass keine der 6 Zahlen mit der Ziffer 1 beginnt?
  - 2) Mit welcher Wahrscheinlichkeit beginnen mindestens 5 Zahlen mit der Ziffer 1?
  - 3) Wie gross ist die Wahrscheinlichkeit, dass alle 6 Zahlen mit der Ziffer 2 beginnen?
- 

3. Gegeben sei die Funktion mit der Vorschrift  $f(x) = x(x - k)^2$  ( $k > 0, k \in \mathbb{R}$ ).

- a) Erstellen Sie eine Skizze des Graphen für  $k = 2$ .  
Wie gross ist der Winkel zwischen Graph und  $x$ -Achse ?
- b) Bestimmen Sie nun  $k > 0$  derart, dass dieser Winkel  $45^\circ$  beträgt.  
Der Graph von  $f$  (mit diesem nun berechneten  $k$ ) schliesst mit seiner Tangente im Schnittpunkt mit der  $x$ -Achse eine Fläche  $A_1$  ein; ausserdem schliesst dieser Graph mit der  $x$ -Achse eine zweite Fläche  $A_2$  ein.  
Bestimmen Sie die Flächeninhalte von  $A_1$  und von  $A_2$ .
-

4. Berechnen Sie  $f'(x)$ ,  $f''(x)$ ,  $f'''(x)$ ,  $f^{(4)}(x)$  ... und suchen Sie dann eine Formel für die  $n$ . Ableitung  $f^{(n)}(x)$ , wenn  $f(x) = \frac{1}{ax+b} = (ax+b)^{-1}$ ;  $a, b \in \mathbb{R} \setminus \{0\}$

Wir betrachten nun die Funktion  $g(x)$ , deren Funktionsvorschrift  $f''(x)$  ist.  
Skizzieren Sie den Graphen von  $g$ , wenn  $a = 1$  und  $b = 3$ .

---

5. Bestimmen Sie die reellen Zahlen  $a, b \neq 0$  so, dass der Graph der Funktion

$$f(x) = a x e^{bx} \text{ mit } D_f = \mathbb{R}$$

im Punkt  $E(2/3)$  eine horizontale Tangente besitzt. (*Lassen Sie die Eulersche Zahl  $e$  im Resultat stehen!*)

Diskutieren Sie anschliessend die Funktion.

---

6. Der Kreis  $x^2 + y^2 = 100$  ist der Inkreis eines Rhombus.

Zwei Seiten dieses Rhombus sind parallel zur  $x$ -Achse und die dritte Seite ist eine Tangente in  $T(-8/y_T)$ , wobei  $y_T < 0$  ist.

Berechnen Sie den Flächeninhalt dieses Rhombus.